

Meesburger Zeitung Kreisblatt Meesburger Kurier

Meesburger Zeitung

Kreisblatt

Meesburger Kurier

Mit den amtlichen Bekanntmachungen des Stadt- und Landtages Meesburg.

Einzelpreis 15 Pf.

Meesburg, Montag, den 17. November 1930

Nummer 270

Terrorwahlen in Polen.

50 Prozent Mandatsverlust der Deutschen in Ostoberschlesien.

In Polen fanden am Sonntag die Wahlen zum Sejm (Reichstag) statt.

Sieg der Regierungsliste.

Das Regierungsblatt "Głos Poranny" weilt von einem "importanten Sieg" der Regierungsliste in ganz Polen zu melden.

Eine Bande von 40 bis 50 Mann drang in die Wohnung des deutschen sozialistischen Gemeindevorstehers Naima in Eidenau ein.

Die "Aufständischen" von Siemianowicz verantwortlich eine öffentliche Versammlung.

gegen die Deutschen, wie "Gant die Deutschen", "Wort mit den Deutschen nach Berlin" ausgegeben wurde.

Zwei junge Mädchen, die mit dem Beutheuerer Zuge in Siemianowicz anlangen, wurden vor dem Bahnhof von einem Pöbel angehalten und geschlagen.

Deutsches Denkmal in die Luft gesprengt.

Das Denkmal des Grafen Reden, des Mitbesizers der obereschlesischen Industrie, das im Jahre 1874 zum Andenken an das 100jährige Jubiläum der Friedrich-Grube bei Tarnowitz errichtet wurde, ist in die Luft gesprengt worden.

Generalfstreit in Madrid.

Aus der spanischen Hauptstadt wird gemeldet: Nachdem bereits die gesamte Bauarbeiterarbeit am Freitag in den Streit getreten war, ist am Sonnabend von den Führern der im Volkshaus organisierten Gewerkschaften der allgemeine Generalfstreit ausgerufen worden.

Starke Wahlverluste der Sozialdemokraten.

Gemeinderatswahlen in Mecklenburg.

Am Sonntag fanden in beiden Mecklenburg die Gemeinderatswahlen statt.

Danziger Volksstagswahlen.

Die gestrigen Wahlen zum Danziger Volksstag hatten folgendes Gesamtergebnis:

Table with 2 columns: Party and Seats. Includes Sozialdemokraten, Nationalsozialisten, Zentrum, etc.

In Oberschlesien

erlitt das Deutschtum eine außerordentlich schwere Niederlage.

Die deutsche Wahlgemeinschaft 128 458 Stimmen (1028 — 75 111 Mandate).

Terrorakte.

Die Verluste der Deutschen sind die unmittelbare Folge des seit Wochen ausgeübten Terrors.

Die Verluste der Deutschen sind die unmittelbare Folge des seit Wochen ausgeübten Terrors.

Gemeindewahlen in Karlsruhe.

Die Gemeindevorstände in Karlsruhe haben folgendes Ergebnis in Klammern die Ziffern der letzten Reichstagswahl und die Mandate der Gemeindevorwahl von 1929:

Table with 2 columns: Party and Seats. Includes Sozialdem., NSDAP., etc.

Die Wahlbeteiligung war wesentlich geringer als bei der Reichstagswahl, aber die Sozialdemokraten und Kommunisten (und gar die Staatspartei) haben erheblich schlechter abgemittelt.

Triit Scholz zurück?

Eiderem Vernehmen nach hat der Parteiführer der DVP, Dr. Scholz, an seinen Stellvertreter Dingelhey aus Locarno, wo er zur Erholung weilte, ein Schreiben gerichtet.

Gasmasfenverkauf gegen Katenzählungen in Sowjetrußland.

Wie aus Moskau gemeldet wird, hat in Leningrad im Zusammenhang mit der bevorstehenden Debatte für die Landesoberleitung der Verkauf von Gasmasken begonnen.

Das Blatt der Labourregierung, der Londoner "Daily Herald", schreibt: Das Verdonnottum der französischen Kammer für Lorbeere beweist, daß keine andere Richtung in Frankreich Anhang und Erfolg hat.

Das Blatt der Labourregierung, der Londoner "Daily Herald", schreibt: Das Verdonnottum der französischen Kammer für Lorbeere beweist, daß keine andere Richtung in Frankreich Anhang und Erfolg hat.

England borgt Geld von Frankreich.

Der Pariser Berichterstatter der "New York Times" bringt die sensationelle Meldung, daß die Bank von England mit der Bank von Frankreich zwecks Aufnahme eines Kredits in Höhe von einer Milliarde Dollar zwischen Englands verhandelt.

Sollte diese Werbung zutreffen, so wäre sie ein geradezu erschütterndes Zeichen der Finanznot des bis zum Kriege so schmerzlich England. Ungleich wäre das Häufel neigt, weshalb England im Geber Verhältnis zu Frankreich nicht nur ein Ansehen verliert, sondern auch ein Ansehen verliert.

Gasmasfenverkauf gegen Katenzählungen in Sowjetrußland.

Wie aus Moskau gemeldet wird, hat in Leningrad im Zusammenhang mit der bevorstehenden Debatte für die Landesoberleitung der Verkauf von Gasmasken begonnen.

Man stelle sich einmal vor, in Deutschland würde die gleiche Anordnung getroffen, daß alle Einwohner sich Gasmasken zu kaufen haben, dann versteht man den ungleichen Ernst und die Tragweite dieser Anordnung.

Vertical text on the left margin: Spezial-Markt, fol, parnis, isenach, Velt, ende, ung, durch, W 11, Liste, frei, ver 83, ie, ten, au, el, os, be, M., H., 73, stalt, ührung, ordnung, ben, ia, stalt, ube 13, zer. 10, m?, 10, n., n., ge, e 8, ngen.

Vertical text on the right margin: DFG logo and other small text.

Preisrentungen.

Die Waider-Zinnung in Steinbrunn hat beschloffen, den Preis für das 2 1/2-Pfund-Roggenbrot von 47 Pf., auf 44 Pf. herabzusetzen, d. h. 6 1/2 Prozent.

Die Preisrenten-Zinnung in Steinbrunn hat den Kartoffel-Preisänderung in Steinbrunn für 30 Pf., je 10 Pfund veranlassen lassen.

Die Preisrenten-Zinnung in Hainburg gibt einen Preisnachlass auf Fleisch in Höhe von 5 Pf., auf das Pfund bekannt.

Die Preisrenten-Zinnung in Bremen wird die Spanne für Schweinefleisch um 10 Pf. je Kilogramm senken.

Die Preisrenten-Zinnung in Welle-Sommer senkte mit sofortiger Wirkung trotz der bereits kürzlich vorgenommenen Senkung der Würst- und Fleischwarenpreise die Preise für Schweinefleisch nochmals um 5 Pf. je Pfund.

Die Preisrenten-Zinnung in Hainburg wird im Laufe der kommenden Woche eine nähere Bekanntmachung über die Höhe der Herabsetzung der Fleischpreise veröffentlichen.

Die Preisrenten-Zinnung in Hamburg wird im Laufe der kommenden Woche eine nähere Bekanntmachung über die Höhe der Herabsetzung der Fleischpreise veröffentlichen.

Die Preisrenten-Zinnung in Hamburg wird im Laufe der kommenden Woche eine nähere Bekanntmachung über die Höhe der Herabsetzung der Fleischpreise veröffentlichen.

Der Deutsche Apotheker-Verein hat die Verkaufspreisliste der Apotheken um 10 bis 15 Prozent herabgesetzt.

Warnung vor Ueberbrückungskrediten.

Die Vorsitzenden und Geschäftsführer der Landes- und Provinzial-Städteverbände waren unter dem Vorsitz des Präsidenten des Deutschen Städtebundes Dr. Müller in Berlin versammelt.

Im Zusammenhang hiermit sollte die Veranlassung eine Entschuldigung, in der unter Hinweis auf die Erschütterung der städtischen Haushalte durch die Zunahme der Zahl der Volkswirtschaftslosen vor der vielfach empfohlenen Aufnahme von Kreditanleihen oder Ueberbrückungskrediten gewarnt wird.

Rumpelstilzchen: Berliner Allerlei.

Das Kind im Hilde. - Godard und Vanghanti. - Das weiche Hölzchen als Baum.

Mandelmal unterm Man mit der Frau, was aus anem Volk werden soll, wenn es sich immer mehr zum Einfind- oder Reinfind-Spinner einschließt.

Nicht doch, sagt der Verein der Künstlerinnen zu Berlin: Das Kind ist ein Wunder! Und lädt uns zu seiner Ausstellung am Schöneberg über ein, dort, um im vorigen Jahr über v. Kardner in Berlin 'Die Frau' aller Berufsarten kapern zu lassen.

Der alte Professor hat sich mit dem Biologen in einem Erdkrötenbassin in Berlin, der sich nach Temperament nur herabstürzt oder entwirrt.

Ein phantastisch-französischer Vorfall.

Verlegung des Bitterbundes nach Saarbrücken?

Der 'Tempo' beschäftigt sich am Sonntag in einem längeren Artikel mit einem phantastischen Vorfall, den die Zeitschrift 'L'Europe de Paris' über die Regelung der Saarfrage gemacht hat.

Gewerkschaftsprotell gegen die Tributlasten.

Im Rahmen eines vierten freischafflichen nationalen Kongresses veranlaßte der Gewerkschaftsring deutscher Arbeiter, Angestellten und Beamtenverbände am Sonntag im Reichstag eine Jubiläumsgedenkfeier zur Feier des zehnjährigen Bestehens.

Gegen die Tributlasten nahm dann in seinem Vortrag über die freischaffliche nationale Grundlage der 'Rinarbeit' auch der

Zur Befestigungsangelegenheit in Unhalt. Große Anfrage an das preussische Staatsministerium.

Die Fraktion der Deutschen Volkspartei des preussischen Landtages hat an die preussische Staatsregierung eine Große Anfrage in Sachen der anhaltischen Befestigungsarbeiten gerichtet.

Der preussische Ministerpräsident habe die zeitliche Aufklärung bisher dadurch erwidert, daß er es angehebe, sich vor dem Untersuchungsausschuß des anhaltischen

Der Reichsarbeitsgeberverband über Einstellung von Erwerbslosen bei gleichzeitiger Arbeitszeitverkürzung

Der Reichsarbeitsgeberverband hat an anderer öffentlicher Arbeitstagung Vertreter der kommunalen und anderen öffentlichen Arbeitgeber aus allen Teilen Deutschlands angehört.

Seine Mitglieder als vorübergehende Maßnahme dringend empfohlen, zwecks Einholung weiterer Arbeitskräfte aus der Zahl der Beschäftigtenverweigerer eine Verkürzung der Arbeitszeit ohne Lohnausgleich überall da einzuführen, wo die betriebswirtschaftlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte dies erfordern.

Es ist offenbar nicht mehr wahr, daß die Kunst nach Brot sucht. Auf diesem Wege befreit sie es nicht.

Ein Bild, das wenigstens unsere Theaterunternehmer und Revuekonigine nicht fasziniert mit phantastischen verkrümmten Gliedern, seine Haare mit einem feinen Geflecht oder schmutzig-verfärbten Haarsträhnen auftrifft, seinen jugendlichen Liebeskopf mit schielenden Augen über

nach Saarbrücken verlegt werden, mochte nicht nur der Völkerverbund eine reale Machtsanlage erhalten, sondern auch die Saarfrage als deutsch-französischer Kampfpunkt dem Wege geräumt würde.

Der Vorschlag zeigt wieder einmal, daß die Franzosen gar nicht daran denken, den Versailles-Vertrag zu halten, soweit er ihnen nicht aufreht, Selbstherrlichlich in der Verwirrung durch den Deutschland endlich am günstig dem Völkerverbund zu unterscheiden.

Bundesvorstand des Gewerkschaftsbundes der Angestellten, Metzger, Schneider, Stellung.

Diese Proteste gegen die Tributlasten sind durch den Reichsarbeitsgeberverband, der Gewerkschaftsring parteiübergreifend in der Reichsstadt für Wehr und mehr erkannt eben jetzt das ganze Volk die Mitglieder der von der nationalen Front mit dem Volksfront gegen den Youngplan verfolgten Politik.

Landtage vernachlässigen zu lassen, obwohl die Vernehmung kommissarisch in Berlin erfolgen sollte.

Wir richten daher an die preussische Staatsregierung die Frage, ob der Reichsministerpräsident bereit ist vor dem anhaltischen Staatsgerichtshof oder dessen Kammer auszusagen und ob die preussische Staatsregierung bereit ist, volle Auskünfte über die geschätzten Zusammenhänge zu geben und ferner die Aufklärung zwischen der Ausübung staatlicher Verantwortlichkeit und den Angelegenheiten der französischen Wirtschaftsgesellschaften zu vermeiden?

Nationalsozialistische Klage gegen Preußen.

Die Nationalsozialistische Gruppe im preussischen Landtag gegen die preussische Staatsregierung beim Reichsgericht eine Klage wegen des Verstoßes der nationalsozialistischen Partei-Uniform sowie wegen des Bestehens der Staatsregierung anstehender, der den Deutschen die Ausschließung aus dem Reichsbereich, Landtagsabgeordneter Kertt ist zum Vernehmlichwerden der nationalsozialistischen Landtagsgruppe in dieser Angelegenheit ernannt worden.

Zatiffündigung im Holzgewerbe.

Der Arbeitgeberverband der deutschen Holzindustrie hat beschlossen, die Mantelarbeit für das deutsche Holzgewerbe vom 5. Juni 1929 zum 15. Februar 1931 zu kündigen.

Das ideale Casin Abfuhr-Konfekt

Das ideale Casin Abfuhr-Konfekt ist ein Produkt, das die Aufmerksamkeit der Verbraucher auf sich zieht.

Millionenurteil zu Gunsten Deutschlands. Zugleich eine Ehrenrettung.

In den zwei großen Sabotageprozessen, die seit mehreren Jahren schwebten und in denen Sabotageurklagen gegen das Deutsche Reich in der Höhe von etwa 168 Millionen Mark geltend gemacht wurden, ist die Entscheidung zugunsten Deutschlands gefallen.

In dem ersten der Prozesse handelt es sich darum, daß am 30. Juli 1916 auf dem Städtchenbahnhof einer amerikanischen Eisenbahngesellschaft im Osten von New York eine große Explosion ausbrach, mit verhängnisvoller Resultation bedauerlicher Eisenbahnwagen stattfand.

In beiden Fällen wurde von den Geschädigten die Behauptung aufgestellt, die Zerstörungen seien das Werk deutscher Agenten gewesen, die von deutschen amtlichen Stellen dem Auftrag erhalten hätten, Sabotageakte in den Vereinigten Staaten auszuführen.

In den Urteilen der Entscheidung stellt die Kommission ausdrücklich fest, daß im zweiten Fall die Explosion nicht von deutschen Agenten verursacht worden ist und daß im ersten Fall das von den Klägern beigebrachte Beweismaterial bei weitem nicht ausreicht, die Explosions der deutschen Agenten zur Last zu legen.

Nationalsozialistische Klage gegen Preußen.

Die Nationalsozialistische Gruppe im preussischen Landtag gegen die preussische Staatsregierung beim Reichsgericht eine Klage wegen des Verstoßes der nationalsozialistischen Partei-Uniform sowie wegen des Bestehens der Staatsregierung anstehender, der den Deutschen die Ausschließung aus dem Reichsbereich, Landtagsabgeordneter Kertt ist zum Vernehmlichwerden der nationalsozialistischen Landtagsgruppe in dieser Angelegenheit ernannt worden.

Zatiffündigung im Holzgewerbe.

Der Arbeitgeberverband der deutschen Holzindustrie hat beschlossen, die Mantelarbeit für das deutsche Holzgewerbe vom 5. Juni 1929 zum 15. Februar 1931 zu kündigen.

Das ideale Casin Abfuhr-Konfekt

Das ideale Casin Abfuhr-Konfekt ist ein Produkt, das die Aufmerksamkeit der Verbraucher auf sich zieht.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or marginal note.

Aus Merseburg.

Das Wort des Tages.

Die Schlagzeilen der Zeitung finden es, die Politiker, Hüften es. Von den Scham...

Die Feinnähte plündern sich auf wie ein...

Sie erkennen als Nachhaken in den Träumen...

Und um sich heimlich die Blakete mit dem...

Die Feinnähte sind gläubig, und sie sehen...

Und der kleine Feinnäht, der böse Schelm...

Wettervorhersage.

Vorhersage bis Dienstagabend: Montag...

Neue 10- und 20-Markheine.

Die Reichsbankdirektion beschäftigt sich...

Es ist nicht beabsichtigt, die jetzt umlaufenden...

Arbeitsgemeinschaft der landmannschaftlichen Verbände.

In der Vorbereitungsphase über die Gründung...

Infolge eines Druckfehlers in dem Bericht...

Verkehrsmittel.

Am Montag morgen fuhr ein Motorradfahrer...

Vishilber-Auffklärungsvortrag.

Für unsere Leser in Merseburg liegt heute...

Deutsch-evangelisches Leben in der Diaspora.

Das Jahresfest des Gustav-Adolf-Vereins Merseburg.

Der Gustav-Adolf-Verein des Kirchlichen...

Der Abend wurde mit gemeinsamem Gesang...

ein heiles Band zwischen Kirche und...

„Lobt uns Gutes tun, jedermann“, das ist das...

Nach der Begrüßung brachte der Kirchenchor...

Der Redner des Abends, Herr Dr. Fischer...

aus, „Wer nicht ausgeht, der kehrt nicht...

und bringt Erfahrungen mit, die er anderen...

Sie hat den Redner auf dieser Stelle einen...

Wer die Arbeit des Gustav-Adolf-Vereins...

Nach dem Vortrag führte Herr Dr. Fischer...

Mit einem Schlusswort vom Superintendent...

Merseburger Stiftungsfeier.

36. Stiftungsfeier des MGV Liedertafel.

Als Herr Dr. Fischer am Sonntagabend...

Für Feier des Tages gab die Liedertafel...

Der letzte Teil der Darbietungen zeigte...

Regierungspräsident als Reichsbanner-Redner.

Der sozialdemokratische Herr v. Barz...

45. Stiftungsfeier des T. u. Sp. - B. 1885.

Der Turn- und Sportverein 1885 feierte...

Für musikalische Unterhaltung sorgte eine...

Nachdem die Volksturner einige Sprünge...

Zwischen den Vorbereitungen nahm Herr...

Glückens, daß das Reichsbanner den National...

Ohnehin man, wie die Kennzeichen der...

Glückens, daß das Reichsbanner den National...

Bekämpfung der Schwarzarbeit im Handwerk.

Die Bayerische Staatsregierung hat vor...

Die der Amtliche Preußische Preisbericht...

Frh. v. Wilmowski legt sein Provinziallandtags-Mandat nieder.

Landrat a. D. Frh. v. Wilmowski, der...

Die Kleinfwohnung.

Anstellung in den neuen Häusern der...

Am Sonntag hatte die Merseburger Bau...

Wenn man die Wohnungen in dieser sonnt...

Es ist erkennbar, was man aus diesen...

Am ganzen Heben hier 40 Wohnungen zur...

Arbeitsgemeinschaft Schwarz-weiß-rot.

„Der Stahlhelm“, Bund der Frontkämpfer...

Deutschnationale Volkspartei. Am Montag...

Vereine, Veranstaltungen usw. Reichspalast Sonne. „Die Sonne...“

Gemeinnützige Arbeitervereine. Dienstag...

Aus der Heimat vom Einbrecher niedergefallen.

Geht. Der Gelehrte Erich Ponton, Anhaber des 'Deutschen Hauses' kam in der Nacht zum 14. d. M. gegen 2 Uhr mit seinem Motorrad nach Halle. Die Lichter waren ausgeschaltet, und seine Frau und Kinder schliefen. Er betrat die Wohnung, um sich zu erleichtern, wurde aber von einem Mann hinter sich gefasst, der ihn mit einem Messer bedrohte. Der Mann wurde gefesselt und in den Hof hinausgetragen. Der Mann wurde gefasst und in den Hof hinausgetragen.

Stelettfund in Hübzig.

Sterben. Im Garten des Bergmanns Otto Mannien wurde beim Anlegen einer Grube ein vollständiges unterhaltenes menschliches Skelett gefunden. Den Knochen hat man in Hübzig gefunden. Das Skelett ist das eines Mannes, der im Alter von 30 bis 40 Jahren lebte. Die Knochen sind gut erhalten und zeigen keine Anzeichen von Verwesung.

Ein Kaffahn kenterte.

Der Kaffahn kenterte in der Gasse. Ein Kaffahn, der von der Gasse über den Hof hinausfuhr, kenterte auf dem Kopf. Der Fahrer wurde verletzt und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die Ursache des Unfalls ist noch nicht bekannt.

Die Wahlsumme vor Gericht.

Die Wahlsumme vor Gericht. Ein Wahlsumme, die von einem Kandidaten für die Wahl zur Verfügung gestellt wurde, wurde vor Gericht gebracht. Der Richter entschied, dass die Wahlsumme nicht zulässig ist, da sie die Wahlbeeinträchtigung darstellt.

Die Gräffinnen Gampsch.

Die Gräffinnen Gampsch. Roman von J. v. Schilling. In einem kleinen Dorf lebten zwei Frauen, die Gräffinnen Gampsch. Sie waren sehr reich und lebten in einem großen Haus. Die Frauen waren sehr stolz und wollten nicht, dass jemand in ihr Haus kam. Die Geschichte erzählt von den Taten der Frauen und von den Schwierigkeiten, die sie hatten.

Die Saale-Städte erheben Einspruch.

Genau. Gegen den Anspruch der Affen-geheißel Obere Saale, den Wasserbau...

Lehrlingstragödie.

Ins Messer des Kameraden gestürzt und verblutet. Ein Lehrling wurde von einem Kameraden in einen Messer gestochen. Der Lehrling wurde schwer verletzt und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die Ursache des Unfalls ist noch nicht bekannt.

Die Aufseher vor Gericht.

Zuchthaus und Gefängnisstrafen. Die Aufseher vor Gericht. Ein Aufseher wurde wegen Verstoßes gegen die Gefängnisregeln vor Gericht gebracht. Der Richter verurteilte den Aufseher zu einer Gefängnisstrafe.

„Suche, ihr werdet mich finden!“

Apolda. Am Dienstag früh fanden Arbeiter auf der Weisiger Straße in der Nähe des Bismarckplatzes ein herrenloses Auto. Das Auto war ein Mercedes-Benz und hatte keine Papiere. Die Polizei sucht den Fahrer.

Unterjochungen bei der Schlingentasse.

Altenburg. Der Kassierer der hiesigen Schlingentasse hat innerhalb der letzten Jahre Gelder unterzogen. Die Summe der Diebstähle beträgt über 1000 Reichsmark. Die Polizei ermittelt die Täter.

der Saalealperre geteilt auf 1,2 Kubimeter in der Stunde bedürftig zu sein, werden Rudolfsdorf, Saalfeld und Veuna einbezogen. Für Jena ist die Durchleitung der Wasserleitung von geringerer Bedeutung, da die Zuleitung unterhalb der Sperre mächtiger ist, als die Saale selbst. Auch die Firma Carl Zeiss hat mit Rücksicht auf die Kräftezeit der Jenaer Leitung Einspruch erhoben.

Nachspiel zum politischen Mord.

Chechnya. Der planmäßige Überfall von Kommunisten auf Stahlhelm-Lente und Nationalsozialisten vom 16. März, bei dem der Nationalsozialist Günther aus Einfeld durch einen Stich ins Herz getötet und weitere 16 Stahlhelmer und Nationalsozialisten durch Dolchschläge schwer verletzt wurden waren, beschlagnahmt als Landgericht Chemnitz als Verurteilungssache. Die von der ersten Instanz gegen sieben Kommunisten verhängten Strafen von 6 Monaten Gefängnis bis 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus sind bestätigt; lediglich die einjährige Zuchthausstrafe gegen den Angeklagten Weiser wurde in eine einjährige Gefängnisstrafe umgewandelt.

Die Aufseher vor Gericht.

Zuchthaus und Gefängnisstrafen. Die Aufseher vor Gericht. Ein Aufseher wurde wegen Verstoßes gegen die Gefängnisregeln vor Gericht gebracht. Der Richter verurteilte den Aufseher zu einer Gefängnisstrafe.

Sehnucht nach dem „Sonjet-paradies“.

Sonneberg. Trotz der unangünstigen Verhältnisse über die Arbeitsverhältnisse in Thüringen hat sich wiederum eine Anzahl hiesiger Arbeiter nach Thüringen begeben. Es handelt sich vorwiegend um Anhänger der kommunistischen Partei. In vier Wochen wurden die Arbeiter mit Sonjet-Paradies nach Thüringen gebracht. Die Kommunisten benutzten die Gelegenheit zu einem Demonstrationszug mit ostentativen „Mottos“ vor den Häusern bekannter sozialistischer Gegner. Die Verhaftungen werden in Thüringen bald merken, daß sie von politischen Schwindlern hingerufen sind.

Weihnachtsbäume für den Großstadtmarkt.

Magdeburg. Dieser Tage wurde vielerorts in Gars mit der Errichtung der Weihnachtsbäume für den Großstadtmarkt begonnen. Eine ganze Anzahl Arbeiter haben dadurch erzielbarerweise Beschäftigung gefunden.

Nacht Bahnhofe in Dessau.

Dessau. Durch die letzten Eingemeindungen ist Dessau wieder um zwei Bahnhofe reicher geworden. Die Dessau-Wörflinger Eisenbahn hat ihre Stationenbezeichnungen Jentz und Dellnau in Dessau-Jentz und Dessau-Dellnau umgeändert. Es gibt nun: Dessau-Dauptz Bahnhof, Dessau-Zentrum, Dessau-Wörflinger Bahnhof, Dessau-Kleinbahnhof, Dessau-Alte, Dessau-Jentz und Dessau-Dellnau. Dazu kommt noch der zum Eisenbahnhofsgebäude Bahnhofs-Dellnau.

Bei Verwundete bei einem häuslichen Streit.

Halskett. In dem Hause Karstraße 15 fand wieder eine Straftat statt. Bei der Erregung wurde zur Schußwaffe gegriffen und vier Personen wurden mit Schussverletzungen ins Krankenhaus gebracht. Der Verursacher wurde als Landgericht Chemnitz als Verurteilungssache. Die von der ersten Instanz gegen sieben Kommunisten verhängten Strafen von 6 Monaten Gefängnis bis 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus sind bestätigt; lediglich die einjährige Zuchthausstrafe gegen den Angeklagten Weiser wurde in eine einjährige Gefängnisstrafe umgewandelt.

Grabschändungen.

Apolda. In der Stadtratsitzung machte ein Stadtschlichter Mitteilungen von Grabschändungen auf dem alten Friedhof. Eine ganze Anzahl von Grabdenkmälern wurden zerstört und zerstört. Von der Verwaltung wurden sofortige Maßnahmen angeordnet. Für die Errichtung der Täter ist eine Verurteilung angeordnet worden.

Höhere Strafe für die Lohndiebstahler.

Quidau. Vor der Großen Strafkammer des Landgerichts Quidau fand am Sonntag den 15. d. M. eine Verhandlung statt. In der Verhandlung wurden vier Personen wegen Diebstahls von Geld und Waren verurteilt. Die Strafen betragen von sechs Monaten Gefängnis bis zu zwei Jahren Zuchthaus. Die Verurteilten sind: ...

Ferkelpreise.

Sangerhausen. Auf dem hiesigen Wochenmarkt waren 201 Stück Ferkel angeboten. Der Preis bewegte sich zwischen 40-50 Mark für das Paar.

Wundernoll. Julia! Und geträumt! Aber ich habe keine Ahnung mehr von diesem berühmten ersten Traum unter fremdem Dach!

Wundernoll. Julia! Und geträumt! Aber ich habe keine Ahnung mehr von diesem berühmten ersten Traum unter fremdem Dach! Sie lachten beide und nahmen am fröhlichsten Platz, der unter einem großen, roten Zelt gedeckt war. Auch Julia trug ein weißes Kleid aus Batist und Spitzen an diesem hellen Sommermorgen. Ihr liebliches Gesicht lag jung und strahlend aus, in dem Blick, die geliebte Schwester nun sich zu haben. Nach beendeter Frühstück machte Julia mit der Schwester einen Rundgang durch den Park, den Sie mit den schwarzen Schwänen und der Wiese mit dem Meer. Immer weiter gingen sie die schattigen Wege entlang, bis der fische, von grünlichen Sonnenlichtern durchlichtete Wald sie umgab. Die Dämon umfing sie in weiten Sprüngen, bald war bald hinter ihnen laute Treu das Gelächere ab. „Siehst du dort die Sandstapfen, Käthe? Da hinauf wollen wir! Von dort hast du einen herrlichen Ausblick über die Waldwiesen zum Moor hinüber.“ Schnell und sicher stieg sie die schmale Leiter hinauf, gefolgt von Käthe. „Aber die Sonne nicht! Wir bekommen ein Gewitter, das ist sicher!“ „Wunderbar schön ist es hier oben!“ Käthe entsetzt. Diese praktischen Waldpartien und dort drüben diese weite, unerschaffbar grüne Fläche, wie ein riesiges Meer, das sich dem Sonnenlicht öffnet. Das ist das Moor!“ Julia nicht und das Schicksal schand von ihrem Gesicht. „Das ist das Moor! Die Dämon ist im Waldmann genannt. Mir grant vor dem Moor. Käthe! Und Alex befreit das nicht, er hat es, es gibt nicht das Moor, als das weite, geheimnisvolle...

„Do X“ in Bordeaux. Funtprüde.

In Bord der „Do X“, 15. Nov.: Wir sind um 11,55 Uhr französischer Zeit nach Bordeaux abgegangen. Die Motoren sind in tadelloser Ordnung. Die Zwischenwasserung ist nur wegen zu starken Nebels und Zuntlicht erfolglos und geht vor sich gegangen. In Bordeaux wird das Flugschiff auf der Gironde landen.

In Bord der „Do X“, 15. Nov.: Die „Do X“ ist um 14,16 Uhr deutscher Zeit bei Bordeaux platziert angekommen. Der Empfang war herzlich. Am Sonntag wird die „Do X“ nach Bordeaux rollen. Am Montag wird das Flugschiff den interessierten Kreisen vorgeführt werden.

Der Start nach Coruna wird am Dienstag erfolgen.

„Do X“ dankt England.
Gleich nach dem Abflug der „Do X“ von Calshot hat Hr. Dornier drei Dankes-telegramme abgefaßt. Das erste, an den militärischen Leiter der Zeppelinstation in Calshot gerichtete, spricht den Dank aus für die große Freundlichkeit, die der gesamten Besatzung bewiesen wurde. Das zweite ist an den zweiten Direktor der Zivilluftschiffahrt im Luftministerium gerichtet und dankt diesem auch dem Luftministerium, sowie denen Beamten für die Freundschaft und Unterstützung bei der Ankunft und dem Aufenthalt in Calshot. Zu dem letzten Telegramm an den Privatsekretär des Prinzen von Wales wird gebeten, dem Kronprinzen den tiefgefühltesten Dank für sein Wohlwollen auszusprechen. Es ist eine große Ehre für „Do X“ gewesen, den Prinzen von Wales willkommen zu heißen, und man hoffe, daß er bei einer weiteren Gelegenheit dem Flugschiff wieder dieselbe Ehre geben werde.

Einwohner von Bordeaux besichtigen Do X

Sonntag pilgerten Tausende von Einwohnern zum Bordeaux an den Strand, um

das auf der Gironde verankerte deutsche Flugschiff Do X zu sehen. Dem bekannten französischen Fliegerkapitän Le Vire wurde die Erlaubnis erteilt, das Flugschiff zu besichtigen.

Die Pariser Presse ist der Meinung, daß sich der Flug nach Amerika infolge der unangünstigen Witterung verabsagen werde.

Im Rebel über und auf dem Ozean.

Zu dem Flug der Do X im Rebel von England nach Frankreich äußert sich der an Bord befindliche Sonderberichterstatter des „Matin“: Reibungslos ist der Flug bis zum Atlantischen Ozean vor sich gegangen. Hier häuften sich die Schwierigkeiten, daß das Flugschiff schließlich bis

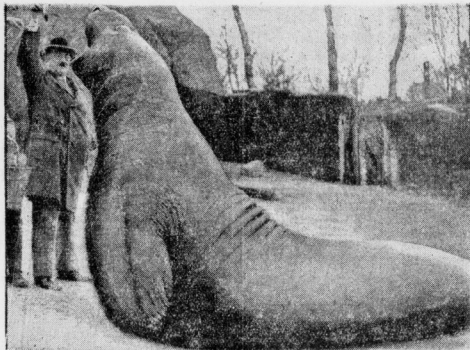
auf einige Meter niedergehen mußte. Als sich aus den bekannten Gründen die Unmöglichkeit herausstellte, Bordeaux zu erreichen, verließ der Bordpilot vergeblich, von den Landstationen einen geeigneten Landungsplatz anzuweisen zu erhalten. Man entschied sich daher gegen 10 Uhr zur Wasserung.

Das Flugschiff legte nunmehr im dichten Nebel und bei tiefer Dämlichkeit seine Fahrt auf dem Wasser fort und gab von Zeit zu Zeit Rebellsignale mit der Sirene.

Nach vierstündiger Fahrt auf dem Wasser traf es etwa 10 Meilen westlich von La Rochelle ein, wo sich die Vorbereitungen entfalteten, die Nacht über zu arbeiten. Einen Augenblick später kam bereits ein vom Hafen entgegengesetztes Schiff, das die Passagiere an Bord nahm.

Das Flugschiff hat also nicht, wie zunächst gemeldet, im Hafen von La Rochelle den Anbruch des Tages abgemauert, sondern draußen auf offener See das feiner Seetätigkeit ein gutes Zeugnis ausstellt.

Der „teure“ Tote.



Wie wir bereits am Sonnabend meldeten, ist der See-Elefant „Goliath“, der einen Wert von 50 000 Mark darstellte, in Dagenbeds Vierpart eingegangen.

„Graf Zeppelins“ letzte Landungsfahrt.

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist Sonntag früh 7,27 Uhr unter Führung von Dr. Götener bei starkem Regenwetter zur Landungsfahrt nach Chemnitz aufgetrieben. In Bord befanden sich 14 Passagiere. Diese Fahrt wird wohl die letzte größere Fahrt in diesem Jahre sein.

Die immer — glatt zurückgekehrt.
Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist von

seiner Landungsfahrt nach Chemnitz um 16,20 Uhr bei stürmendem Regen auf dem Bergfeld in Friedriehshafen glatt gelandet.

Ein französisches Marine-luftschiff verunglückt.

Wie erit jetzt bekannt wird, führte am Freitag abend in unmittelbarer Nähe von Majorot ein französisches halbtares Marineluftschiff von 3500 Kubikmeter Inhalt und 60 Meter Länge infolge Wasserleues

ab. Das Luftschiff war gegen Abend unter Führung eines Kapitänleutnants sowie mit einem Marinechemiker und vier Mann Besatzung an Bord aufgetrieben, um Anshon nach der „Do X“ zu helfen. Die angeblich auf vertriebene draghlose Kräfte nicht antwortete. Bis nach Houtin verlief die Fahrt ohne Zwischenfall. Erst bei der Rückkehr stellte man fest, daß das Schiff große Wassermengen verloren hatte und sich sehr rasch dem Erdbeber näherte. Der Kommandant gab sofort Befehl, die Motoren auszufahren. Alle entbehrlichen Gegenstände wurden über Bord geworfen, um die Abnurragelebensfähigkeit zu vermindern. Das Luftschiff setzte sehr hart auf. Glücklicherweise ereignete sich keine Explosion, obgleich die Motoren noch heiß waren. Die Besatzung kam mit unversehrten Hautabwundungen davon.

Ein transatlantischer Luftdienst unter französisch-amerikanischer Führung.

In den Verhandlungen über die Gründung eines transatlantischen Luftdienstes von Amerika über die Bermuda und die Azoren nach Europa wird einem Telegramm der Exhange Telegraph Company zufolge, die französischen Interessen besonders die französische Gesellschaft Aero Postale vertreten. England wird an diesem Plan zunächst nur to weit teilnehmen, als die Strecke NewYork-Bermuda in Frage kommt. Wie weit es auch an dem übrigen Teil der Route beteiligt wird, ist zurzeit noch fraglich. Von amerikanischer Seite wird die Pan American Airway vertreten sein. Der französische Vertreter für die Aero Postale, Kalm, befindet sich bereits in New York und der Vertreter der Imperial Airway wurde am Sonntag in Amerika erwartet.

Einbruch beim Ministerpräsidenten.

Wie der „Vossische Zeitung“ meldet, beschliffat sich eine Souderte Kommission des Verfassungsausschusses mit einem Einbruch der maßgeblich in der vergangenen Nacht im Jagdschlösschen Hubertus-Stad in der Moorheide am Werbellin-See, das vom preussischen Ministerpräsidenten Braun als Erholungsanwesen genutzt wird, angeschlossen wurden ist. Soweit bisher festzustellen konnte, sind den Dieben Wäsche und Kleiderstücke, zahlreiche Decken, Jagdtropfen und das Tafelgüter in die Hände gefallen.

Schwerer Brand auf einem Rittergut.

Von einem schweren Brandunglück wurde in der Nacht zum Sonntag das Rittergut Wolfsdorf bei Schwerde heimgesucht. Das Viehhaus des Gutes brannte vollständig nieder. Circa 120 Küher und 7 Mähdröge kamen in den Flammen um. Der Gutsinspektor und der Stallwärter haben sich schwere Brandverletzungen und Handverletzungen zugezogen.

Watermord.

Wie die „B.“ aus Saarbrücken meldet, hat der 17 Jahre alte Sohn Hans des am Dienstagvormittag in seinem Gefährtslokal in Neunkirchen an der Saar erschossen aufgefundenen Kaufmanns Schwab eingestanden, die Missetat mit Vorbedacht und ohne fremde Hilfe ausgeführt zu haben. Als Grund gibt er an, daß er den dauernden Streit zwischen den Eltern nicht länger habe mit ansehen können, und daß er den Vater für den schuldigen Teil gehalten habe.

Als die Mutter abwesend war, hat er den Vater im Laden erschossen und dann seine vorherige Beschäftigung — er strich die Wohnung — ohne irgendwelche Angaben der Ursache fortgesetzt.

Im keine Rückschlüsse zu hinterlassen, hat er die Sünde seiner Schwelger zu dem Mord angezogen und diese nachher in eine Grube geworfen. Als der Vater tot aufgefunden wurde, spielte der Sohn den Erschütterten und holte einen Arzt.

Feine Inländer: Häufung der Morde in Neuyork und Chicago.

Die Polizei ist maßlos.
„Daily Telegraph“ meldet aus New York: Neuyork wird seit dem Fall Diamond von einer Schredenswelle heimgesucht.

Innerhalb vier Wochen sind 88 Personen durch Mord getötet und 64 durch Revolverkämpfe verletzt worden.

In Chicago sind in der gleichen Zeit 20 Personen erschossen und 48 verletzt worden. Nur in zwei Fällen ist in New York die Täter verhaftet, in Chicago konnte ein einziger gefangenommen werden.

Der reichste Junggeielle Amerikas heiratet



Mr. Brown und seine junge Gattin.
Mr. Brown, ein amerikanischer Millionär, der gut 50 Millionen Dollar „wert ist“, hat sich mit einer Zeitungsjournalistin verheiratet.

Kapitän J. S. A. D. Strab 7.

Am Sonntagnachmittag wurde im Gremeswald der 1. Vorsitzende des Marineoffiziersverbandes, Kapitän zur See a. D. Waldemar Strab, erschossen aufgefunden. Kapitän Strab hat allem Ansehen nach infolge eines Nervenzusammenbruches Selbstmord verübt, indem er sich einen Schießversuch beibrachte. Die Waffe fand man noch in der Hand des Toten. Kapitän zur See Strab übernahm im die Jahresende 1918/19 die Führung der Marineoffiziers-Hilfe (M.O.H.), eines Verbandes, in dem sich der größte Teil der früheren Marineoffiziere zusammenschloß. Unter seiner Leitung wurde dieser Verband später in den jetzigen Marineoffiziersverband überführt. Kapitän Strab war ein großer Teil der Offiziere der jetzigen Reichsmarine vereinigt ist. Kapitän zur See Strab hat sich durch seine Tätigkeit, der es vor allen Dingen gelungen ist, den Verband durch alle politischen Schwänke zu hindurchzuführen, daß auch heute noch, wie bereits erwähnt, nicht nur inaktive, sondern auch zahlreiche aktive Marineoffiziere in ihm vereinigt sind, die dankbare Achtung und Wertschätzung aller Marineoffiziere erworben.

Im Taifun gesunken.

Ein chinesischer Dampfer ist am Sonnabend abend auf der Fahrt nach Vladivostok in einen Taifun geraten und gesunken. Trotz der Verladung mehrerer Dampfer, die 27 Mann starke Besatzung zu retten, mußte das Hilfswerk wegen des starken Sturmes aufgegeben werden.



Wer die Jugend hat, hat die Zukunft.

Um aber die Jugend zu fesseln, ist es Pflicht, die Anforderungen der Gegenwart zu erfüllen, das Beste zu bieten, was die Möglichkeiten des Tages gestatten.

Da die Bulgaria-Zigaretten von nicht alltäglicher Güte sind, wurden sie die Lieblingsmarke der neuen Generation, die Zigaretten der Sportler.

BULGARIA-KRONE

die stets frische und gleich gute 5 Pfg. Zigarette.

Sammelt und tauscht die farbenprächtigen Bulgaria-Fahnen-Bilder.



Hilfsbereite Mühlenwerte u. G., Böllberg-Halle.

Aus dem Geschäftsbericht wird mitgeteilt: Die im vorjährigen Geschäftsbericht geäußerten Befürchtungen, daß sich die Lage der deutschen Mühlenindustrie weiter verschlechtern würde, wenn sich die Reparationsdurchgeführten Hilfsmaßnahmen für Rohstoffe und Mäckerl entzögen, sind in vollstem Maße eingetroffen.

178 Millionen Mark überführt.

Die Ein- und Ausfuhr Deutschlands ist im Oktober 1930 gegenüber dem Vormonat gestiegen. Die Einfuhr hat sich um 88,3 Mill. Mark, die Ausfuhr um 101,6 Mill. Mark, gegenüber dem Vormonat erhöht.

Sendung der Städtg-trachtstücke für Kartoffeln.

Zu Namen der Preisentsatzaktion hat sich nunmehr auch die Fleischbahn zur beschränkten Mitarbeit bereit erklärt und die Sendung der Städtg-trachtstücke für die Beförderung von Kartoffeln beschlossen.

Anerkante Brandfolgen.

Zu der Gläubiger-Versammlung der G. B. & Co. in Hannover, wurde mitgeteilt, daß sich die Situation für die Gläubiger infolge eines großen Schadenereignisses geändert habe.

Retardausfuhr amerikanischer Filme.

Amerikas Ausfuhr besterster Kinofilme ist laut einem Bericht des Handelsamts in Washington in den ersten neun Monaten dieses Jahres gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 20,14 Mill. Fuß (ein Fuß gleich rund 30,5 Zentimeter) im defizitären Werte um 4,5 Mill. Dollar auf 210,04 Mill. Fuß im Werte von 6,17 Mill. Dollar gestiegen und hat damit einen neuen Rekord erreicht.

Lehnurlaub im Braunkohlenbergbau.

Der einigen Wochen ab dem 1. November 1930 gegenüber dem Vormonat gestiegen. Die Einfuhr hat sich um 88,3 Mill. Mark, die Ausfuhr um 101,6 Mill. Mark, gegenüber dem Vormonat erhöht.

Goldpianobrette, wertbest. Anleihen.

Die Goldpianobrette, wertbest. Anleihen, sind im Oktober 1930 gegenüber dem Vormonat gestiegen. Die Einfuhr hat sich um 88,3 Mill. Mark, die Ausfuhr um 101,6 Mill. Mark, gegenüber dem Vormonat erhöht.

0,3 Prozent geringerer Großhandelsindex.

Die auf den 15. des Monats 12. November berechnete Großhandelsindex des Statistischen Reichsamts ist mit 120,5 gegenüber der Vorwoche (120,8) um 0,3 zurückgegangen.

Berliner Börse vom 15. November.

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen and Industrie-Papiere. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Daimler-Benz and Deutsche Gebr. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Löwenbrauerei and Lindendahl Metall. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Sächsischer Bergbau and Sächsische Zuckerfabrik. Lists various securities and their prices.

Berliner Börse vom 15. November.

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen and Industrie-Papiere. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Daimler-Benz and Deutsche Gebr. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Löwenbrauerei and Lindendahl Metall. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Sächsischer Bergbau and Sächsische Zuckerfabrik. Lists various securities and their prices.

Berliner Börse vom 15. November.

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen and Industrie-Papiere. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Daimler-Benz and Deutsche Gebr. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Löwenbrauerei and Lindendahl Metall. Lists various securities and their prices.

Reichsbankdiskont 5%.

Table with 2 columns: Sächsischer Bergbau and Sächsische Zuckerfabrik. Lists various securities and their prices.

